Auf den Menschen kommt es an. Zur Bildung für nachhaltige Entwicklung

Selma Haupt und Laura Wever

RWTH Aachen

Überblick

- Widerspruch von Bildung
- Widerspruch von Nachhaltigkeit
- Widerspruch von BNE
- Wie BNE sein sollte: radikales Umdenken
- Die Notwendigkeit des „schlechten Gewissens“
- Auf *die* Menschen kommt es an

Widerspruch von Bildung

- Bildungsbegriff (auch im Kontext von BNE):
- Bildungspotential – Selbstbildung, Reflexion, Verstehen, unverfügbar
- Verwertbarkeit von Bildung: Bildungsabschlüsse, Selektionsfunktion von Schule, Vorbereitung aufs Berufsleben
- Bildung ist nicht verfügbar

Heydorn (1974/2004); Paseka; Keller-Schneider; Combe (2017)

Widerspruch von Nachhaltigkeit

- „Es gibt kein richtiges Leben im Falschen“ (Adorno, 2019).
- „Probleme kann man nicht mit dem selben Denken lösen, durch die sie entstanden sind“.
- Alle Aspekte müssen betrachtet werden: Bevölkerungswachstum, Nahrungsmittelproduktion, Industrieproduktion, Ausbeutung nicht erneuerbarer Ressourcen und Umweltverschmutzung.
- „Auch an den grundliegend problematischen Strukturen ändert grünes Wachstum nichts“ (Göpel, 2020).

Adorno (2019), Göpel (2020), I.L.A. Kollektiv (2019)

Widerspruch von BNE

- BNE als pädagogisches Programm muss zunächst kritisch betrachtet werden:
- Wie kann BNE „ermöglichen was sein soll und zugleich systematisch verhindert wird?“ (Kehren, 2016, S. 78)
  - Intensivierte Landwirtschaft unter Industrialisierungsdruck vs. Konsum regionaler und biologisch angebauter Lebensmittel (*Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster*)
  - Börsenspekulationen auf Grundnahrungsmittel vs. Verantwortlicher Umgang mit Nahrungsmitteln/ Hilfsprogramme wie *Brot für die Welt,* Spendenaktionen (*Kein Hunger*)
  - Kohleausstieg/ Erdölförderung vs. Energiesparprojekte (*Saubere Energie*)

Holzbauer (2020), Kehren (2016), Rieckmann (2018), Ziegler (2011)

Bildung für nachhaltige Entwicklung – ein freundlicher Hinweis

- Harmonisierung der Widersprüche von Weltverhältnissen durch Formalisierung subjektiver Kompetenzen:
  - Bildung als „Gestaltungskompetenz“
  - Individualisierung der Nachhaltigkeitsproblematik
  - Der Mensch als Konsument: Bildung wird im gleichen Prozess politisiert und entpolitisiert
- Bildung für nachhaltige Entwicklung – ein freundlicher Hinweis?

Kehren (2017), Ziegler (2016)

Wie BNE sein sollte: radikales Umdenken

- Der Bedrohung durch die gegebene Nicht-Nachhaltigkeit ins Auge sehen

- DANACH
- Radikale Visionen notwendig
- Gutes Leben für Alle
- Radikal andere Haltung, sonst anfällig für:

Rutger (2019)

Die Notwendigkeit des „schlechten Gewissens“

- Wenn nicht radikal, dann „greenwashing“
- Nur nachhaltiger Konsum ist kontraproduktiv:
- Denn: man fühlt sich auf der „sicheren Seite“
- Die Notwendigkeit des „schlechten Gewissens“

Auf *die* Menschen kommt es an

- Es kommt auf DIE Menschen an!
- Wir können zusammen etwas verändern, aber müssen es auch radikal in Angriff nehmen und nicht halbherzig.

Literatur

- Adorno, Theodor W. (2019): Minima Moralia. Reflexionen aus dem beschädigten Leben, Frankfurt a. M.: Suhrkamp.
- Göpel, Maja (2020): Unsere Welt neu denken. Eine Einladung. Berlin: Ullstein.
- Heydorn, Heinz-Joachim (1974/2004): Über den Widerspruch von Bildung und Herrschaft. Wetzlar: Büchse der Pandora.
- Holzbaur U. (2020) Nachhaltig leben. In: Nachhaltige Entwicklung. Springer, Wiesbaden.
- I.L.A. Kollektiv (2019): Das gute Leben für Alle.
- Kehren, Yvonne (2016): Bildung für nachhaltige Entwicklung. Zur Kritik eines pädagogischen Programms. Stuttgart: Horizonte.
- Kehren, Yvonne (2017): Bildung und Nachhaltigkeit. Zur Aktualität des Widerspruchs von Bildung und Herrschaft am Beispiel der Forderung der Vereinten Nationen nach einer 'nachhaltigen Entwicklung'. In: Pädagogische Korrespondenz. 55, S. 59-71.
- Paseka, A.; Keller-Schneider, M.; Combe, A. (Hg.) (2017): Ungewissheit als Herausforderung für pädagogisches Handeln. Wiesbaden: Springer.
- Rieckmann, M. (2018): Die Bedeutung von Bildung für nachhaltige Entwicklung für das Erreichen der Sustainable Development Goals (SDGs). In: ZEP : Zeitschrift für internationale Bildungsforschung und Entwicklungspädagogik 41 (2), S. 4-10.
- Bregman, R. (2019): Im Grunde gut. Eine neue Geschichte der Menschheit. Hamburg: Rowohlt.
- Ziegler, J. (2011): Wir lassen sie verhungern. München: Bertelsmann.
- Ziegler, J.(2016): Ändere die Welt! München: Bertelsmann.